

Corey Goode: Teil 2 – Anshar, Vorbereitung auf den Aufstieg, Zeit(reisen) und Schwerkraft, Wurmlöcher, Bewusstsein

Dies ist die Fortsetzung [unseres Artikels hier](#).

am 7. Januar 2020 von [Edge of Wonder auf YouTube](#) veröffentlicht, übersetzt von Alkione

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde der Text leicht angepasst.

Corey reflektiert über die persönlichen Angriffe

Rob: Es hat dich ziemlich hart erwischt, oder? Es hat dich so hart getroffen, dass du eine Zeit lang einen Schritt zurückgegangen bist. Ist das richtig? Und erst in letzter Zeit hat sich die Lage für dich wieder etwas beruhigt?

Corey: Ja, die Leute verstehen das nicht. Wir bekamen handfeste Drohungen. Meine Frau sagte zu einem der Ermittler: "Jedes Mal, wenn ich gehe und mein Garagentor öffne, habe ich Angst, dass ich mich ganz schnell ducken muss, dass da draussen jemand sein könnte".

Wir hatten Leute, die versucht haben, unseren Anwalt in Florida einzuschüchtern. Das war ein Riesenfehler.

Die Kriminalität ist also auf ein sehr beängstigendes Niveau angestiegen.

Es hat uns betroffen, ja, es hat uns veranlasst, einen Schritt zurückzutreten.

Es hat mich in so hohem Masse betroffen. Weisst du, bei mir wurde vor langer Zeit eine PTBS [Posttraumatische Belastungsstörung] diagnostiziert. Und die Leute, die diese Angriffe ausarbeiteten, wussten das und gingen mit Bössigkeit vor und es verursachte wirklich eine Menge Probleme, die meine PTBS auslösten.

Es verursachte Probleme mit einer Reihe meiner Teamkollegen in meiner Firma und in meinem Team. Es beeinträchtigte die Beziehungen zu Hause.

Es verursachte bei mir . . . Bei einigen Gelegenheiten hatte ich im Grunde genommen Nervenzusammenbrüche, weil sie uns finanziell angegriffen haben und uns aus allen Richtungen angriffen.

Also, ja, ich zog mich zurück.



Und während dieser Zeit war ich in einem sehr schlechten Zustand, einem SEHR schlechten Zustand, einem sehr reaktiven Zustand.

Und während dieser Zeit waren sämtliche Kommunikationen seitens der Anshar so gut wie beendet. Sie hatten aufgehört. Ich hatte nur hier und da Träume – normalerweise Träume davon, in einer schwach beleuchteten Höhle zu sein, mit jemandem, der spricht und Informationen aufnimmt.

In einem dieser Träume erzählten sie mir: “Erst wenn du dich mit dem Karma und der Energie deiner Teammitglieder beschäftigst, mit den Dingen, die zu Hause mit verschiedenen Familienmitgliedern vor sich gehen, du weißt schon, all den geschäftlichen Dingen, solange du dich nicht konzentrierst und dich damit beschäftigst, wird sich nichts bewegen.

Alle Hollywood-Deals, an denen gearbeitet wurde, und alle anderen Dinge stagnierten irgendwie.

Und sie sagten: “Du musst aufstehen, dich im Grunde genommen aus diesem Sumpf herausziehen und wieder anfangen zu arbeiten.

Und das habe ich getan. Ich zog mich selbst heraus. Ich begann, mich mit einem gewissen Karma in mir und in anderen, mit Traumata zu konfrontieren und alles begann sich wieder zu bewegen.

Und dann tauchten die Anshar auf und dieses Mal tauchten sie tatsächlich oben in meinem Haus auf. Und es war die erste physische Erscheinung, die ich seit langer Zeit von ihnen hatte.

Und während dieser Zeit, zu diesem Zeitpunkt, schalteten sie einige Erinnerungen in mir frei, die ich im letzten Jahr gesammelt hatte, als ich drei Tage mit ihnen unten in ihrer Anshar-Stadt verbracht hatte.



Ich war einer Menge von dem ausgesetzt, was es heisst, ein Bewusstsein der vierten Dichte zu sein. Ich hatte wesentlich mehr gelernt, als ich mich erinnern konnte und sie erlaubten mir, mich an mehr davon zu erinnern. Und es kommt in Wellen zurück.

Sie sagten, da ich an diesem Punkt angekommen sei, würden die Dinge WIRKLICH mit all meinen Projekten in Bewegung geraten und ich würde immer mehr von diesen Informationen erhalten, und ich müsse einen Weg finden, um den Menschen dabei zu helfen, den Übergang von der dritten zur vierten Dichte zu verstehen: Was können wir bei diesem Übergang erwarten und, was noch wichtiger ist, was können wir tun, um ihn reibungsloser zu gestalten, wie gehen wir mit bestimmtem Karma, Trauma, mit dem Gesundheitsaspekt um. Sie wollten, dass ich anfangs, Wege zu finden, wie ich es allen mitteilen kann.

Coreys neuer, bevorstehender Kurs: Beschleunigung des Aufstiegs

In diesem Sinne werde ich mehr Informationen über den Prozess herausgeben und ich habe sogar einen Kurs entwickelt, ich glaube, einen zehnwöchigen Kurs – wir nennen ihn “Accelerating Ascension” – und er wird alles abdecken, was die Leute in der wöchentlichen Sendung, in der ich mitmache, erlebt haben, den Punkt, mit dem ich angefangen habe, mit PTSD, und dann die Metamorphose, die ich wegen meiner Interaktion mit den Anshar durchmachte.

Ihr Bewusstsein der vierten Dichte, die Magnetfeldfrequenz dieses Bewusstseins – als es meines überlagerte, beeinflusste es mein Feld.

Und als ich mit Aree interagierte und eine Geistesverschmelzung vollzog, gab es eine andere Art des Austauschs, die mich veranlasste, den Expansionsprozess meines Bewusstseins zu beschleunigen, aber es war ein schmerzhafter Prozess, weil es eine Menge Unsicherheiten gab, die ich hatte und immer noch habe.

Es gab eine Menge Traumata. Es gab eine Menge Karma aus meinem eigenen Verhalten, das

ich einfach nicht verarbeitet und bewältigt hatte.

Und sie haben mich in dieser Hinsicht auf einen beschleunigten Kurs gesetzt, aber die Zeit, die ich mit ihnen verbracht habe, und die Informationen, die sie mir hier bald mitteilen werden, das alles wird Teil dieses Kurses sein, den ich machen werde.

Und das wird bei www.AccerlatingAscension.com sein.

Rob: Fantastisch.

Ben: Das ist toll.

Corey: Ja. Ich bin aufgeregt. Ich bin sehr aufgeregt deswegen.

Ben: Ja, ich kenne genau dieses Gefühl, wenn man einem guten Wesen, einem höheren Wesen begegnet, das wirklich reine Absichten hat – ich glaube, das hast du auch schon erlebt – es ist einfach sehr überwältigend und zwingt dich, wirklich über dich selbst und alles, was du durchgemacht hast, nachzudenken. Es kann ein sehr schmerzhafter Prozess sein, weil du auf Dinge schauen musst, die tief in dir drin sind. Es zwingt einen einfach dazu, diese Dinge zu sehen und sich zu ändern und Veränderungen vorzunehmen.

Aber ich finde, dass es schwer ist, diesen Prozess zu durchlaufen.

Corey: Das war es. Es gab einige Aspekte von mir selbst, die ich nach Kräften versuchte, nicht zu sehen oder in irgendeiner Weise zu betrachten, und vor allem in den letzten vier oder fünf Monaten wurden diese Dinge genommen und auf meine Nasenspitze gelegt, sodass mir keine andere Wahl blieb. Der Prozess geht also weiter.

Ich behaupte nicht, dass ich irgendeine Art von Guru bin. Ich bin auf dem gleichen Weg wie alle anderen. Ich habe nur zufällig die ungewöhnlichen Erfahrungen und Möglichkeiten gehabt, mit Wesen höherer Dichte zu interagieren.

Diese Gruppe von Wesen der vierten Dichte, die wir die Anshar nennen, sind wir aus der Zukunft. Das werden wir sein.

Und wenn wir von ihnen lernen können, wie wir unser Bewusstsein erweitern und uns auf dieses solare Ereignis vorbereiten können, das diese Bewusstseinsweiterung vorantreiben wird, dann denke ich, dass es unsere Zeit durchaus wert ist, in das Lernen dessen zu investieren, was sie uns zu lehren haben.

Ben: Ja, es klingt fantastisch..

Rob: Ich glaube, was sich wie ein roter Faden durch die Dinge zieht, über die du berichtest, sind diese ausserweltlichen Erfahrungen in Verbindung mit der Tatsache, dass man vieles im Inneren in Ordnung bringen muss.

Und ich glaube, dass sich die Leute da draussen oft diese Erfahrungen und all diese Dinge wünschen, aber ich persönlich kann euch sagen, dass es nicht so ist wie ... für mich ist es nicht so.

Jedes Mal, wenn ich eine persönliche Erfahrung gemacht habe, die so ähnlich ist wie die, die du selbst erlebt hast, Corey, zwingen sie mich, die Dinge zu betrachten und Dinge zu ändern, die zu ändern ich mich sehr hartnäckig geweigert habe.

Und der Prozess, den ich durchmache, ist ein grossartiger, weil ich in mir graben und entscheiden muss, ob ich einen Weg der Dunkelheit oder einen Weg des Lichts einschlagen will.

Und ich bin immer noch hier, aber es kann sehr schmerzhaft sein. Und ich glaube, dass es für uns der beste Weg wäre, wenn wir, anstatt nach aussen zu schauen, die Dinge in unserem Leben auf ähnliche Weise betrachten würden, wo wir nach innen schauen und versuchen, diese Veränderungen vorzunehmen und auf welche Weise auch immer aufzusteigen.

Ben: Ja. Und auch, um dem zuzustimmen, denn viele Leute bringen das bei uns zur Sprache, wie: "Oh, wie kommt es, dass ich diese Erfahrungen oder etwas anderes nicht habe?" Und ich glaube, es ist so, dass man diese Erfahrungen erst dann machen kann, wenn man bereit ist, das in sich selbst zu sehen und sich zu verändern.

Und was den anderen Aspekt betrifft, so glaube ich, dass viele Menschen diese Erfahrungen machen. Es ist nur so, dass es auf eine eher banale Art und Weise geschehen kann, z. B. wenn man ständig 11:11 oder so etwas oder eine Zahl sieht.

Ich denke, das sind die ersten Anzeichen, die einem zeigen, dass es an der Zeit ist, den nächsten Schritt zu tun.

Rob: Es ist Kommunikation.

Ben: Ja, das ist es.

Rob: Es ist buchstäblich wie ein Test deiner Erleuchtungsbeschaffenheit, um zu sehen, was du bemerkst und wie weit du gehst, um die Dinge in deinem Inneren zu verändern, basierend auf den Zeichen, die du siehst.

Ben: Ganz genau. Und es ist so, als ob man im Zuge der Veränderung immer grössere Dinge sehen wird. Und bald werden die Dinge anfangen, einen Sinn zu ergeben. Zum Beispiel: "Oh, mein Gott! Deshalb passiert das hier. Darum passiert das alles."

Aber es ist ein schmerzhafter Prozess. Man muss sich dieser Selbstanalyse unterziehen.

Corey: Ja, eines der schwierigsten Dinge ist die Erkenntnis, dass wir unsere eigenen schlimmsten Feinde sind, dass wir unsere eigenen Probleme manifestieren.

Und viele Leute glauben das nicht, aber vieles davon geht auf Folgendes zurück: Wir müssen mit dem alten Paradigmenprogramm brechen, weil dieses Programm uns in Zyklen versetzt, die wir für normal halten. Wir glauben, dass wir ein normales Leben führen, aber in Wirklichkeit befinden wir uns in einem Zyklus, der ein destruktiver Zyklus ist.

Und man muss auf sich selbst schauen und auf seine Programmierung, auf all die Dinge, die man gelernt hat. Denn als Kind sitzt man zu Hause herum und es ist ganz natürlich, dass sich

ein Kind nach jemandem umsieht, dem es nacheifern kann, um zu versuchen, ihn nachzuahmen.

Und wenn es bestimmte Verhaltensweisen in seinem Haus vorfindet, dann programmiert es sich selbst damit, indem es diese nachahmt.

Das wirkt sich später auf die eigenen Kinder aus. Man muss sich selbst beobachten und lernen, wie man die Programmierung und die Zyklen, die zu den Unsicherheiten oder Traumata beigetragen haben, durchbrechen kann, und sich darauf konzentrieren.

Und es ist natürlich überhaupt nicht angenehm, so etwas durchzumachen.

Ben: Um das Thema ein wenig zu ändern – du hast irgendwie das Thema Zeitreise erwähnt, als du über die Anshar gesprochen hast.

Ich dachte, dies sei eine gute Möglichkeit, um eine Art Übergang zu schaffen ... in letzter Zeit war das Projekt "Looking Glass" ein heisses Thema.

Wir haben gerade ein Video veröffentlicht und erhalten erstaunliches Feedback. Es ist jetzt eines der beliebtesten Videos, das wir seit geraumer Zeit produziert haben.

David Wilcock hat auch eine Weile darüber gesprochen, deshalb wollten wir dich nach deiner Meinung fragen, was du darüber weisst. Vielleicht kannst du sogar ein bisschen über das 20-And-Back sprechen, denn ich glaube, wir haben dich nie wirklich darüber sprechen lassen, zumindest nicht in unseren Sendungen.

Corey: Ja, da gibt es eine Menge.

Rob: Wie viele Episoden wollt ihr mit Corey haben?

Ben: Ha, ha. Wir können mit dem Projekt "Looking Glass" beginnen und dann weitermachen.

Zeit und Schwerkraft

Corey: Okay. Nun, fangen wir an mit ... erst vor kurzem hat die Menschheit aufgrund des Internets in grossem Massstab wirklich damit begonnen, zu lernen, wie das Universum mechanisch funktioniert. Das Universum dehnt sich aus. Es gibt all diese Dinge, die vor sich gehen, so dass wir uns vorstellen, dass Ausserirdische zwischen diesen Planeten gegeneinander kämpfen könnten.

Aber was wir nicht wirklich erkannt haben, ist, dass dies ein riesiger Zeitenkrieg ist. Er findet überall in den Galaxien statt, aber es ist ein Krieg um Zeiten.

Die Technologien, die wir von den ETs geborgen haben, sind zeitlicher Natur, weil sie sich in der Zeit bewegen.

Wenn man von einem Punkt zu einem anderen reist, reist man im Raum, aber man reist auch in der Zeit. Wir sind in der Lage, im Raum zu reisen, und wir können das verstehen, aber das Herumspringen in der Zeit ist für uns schwer zu verstehen, weil wir nicht wirklich ein festes

Verständnis davon haben, was Zeit und Schwerkraft eigentlich sind.

David sprach darüber, dass die Schwerkraft der Motor der Zeit ist.

Nun, in den Programmen und auch als ich versuchte, einige dieser höheren Konzepte von einigen dieser Wesen zu verstehen, versuchten sie mir zu beschreiben, wie Zeit und Schwerkraft funktionieren.

Und mit meiner begrenzten Umgangssprache werde ich versuchen, es euch zu beschreiben, okay?

Ben: Okay! Grossartig!

Corey: Vieles davon wurde mit Visualisierungen gemacht, also wenn es geht, dann versucht, es euch vorzustellen.

Es fing damit an: Sie zeigten mir diesen Riesen, fast wie eine Oort'sche Staubwolke, und alles hatte so ziemlich eine ähnliche oder gleiche Ladung.



Oortsche Wolke

Eine ausgedehnte Hülle aus eisigen Objekten, die in den äußersten Bereichen existieren.

Und all die kleinen Staubkörnchen waren gleich weit voneinander entfernt. Und es war nur diese riesige Wolke.

Im Laufe der Zeit und der Ausdehnung des Raumes bewegen sie sich, und diese Wolke durchläuft die Bahn eines Pulsars, eines sich drehenden Pulsars.

Und diese Energie schiesst ein paar Mal durch diese Wolke und verändert die Polarität eines Teils des Staubes.

Ein Teil des Staubes ist positiv, der Rest ist, sagen wir, negativ.

Der gesamte negative Staub wird anfangen, sich dem positiven Staub anzunähern. Es ist eine

elektrische Ladung, die den Motor in Gang bringt.

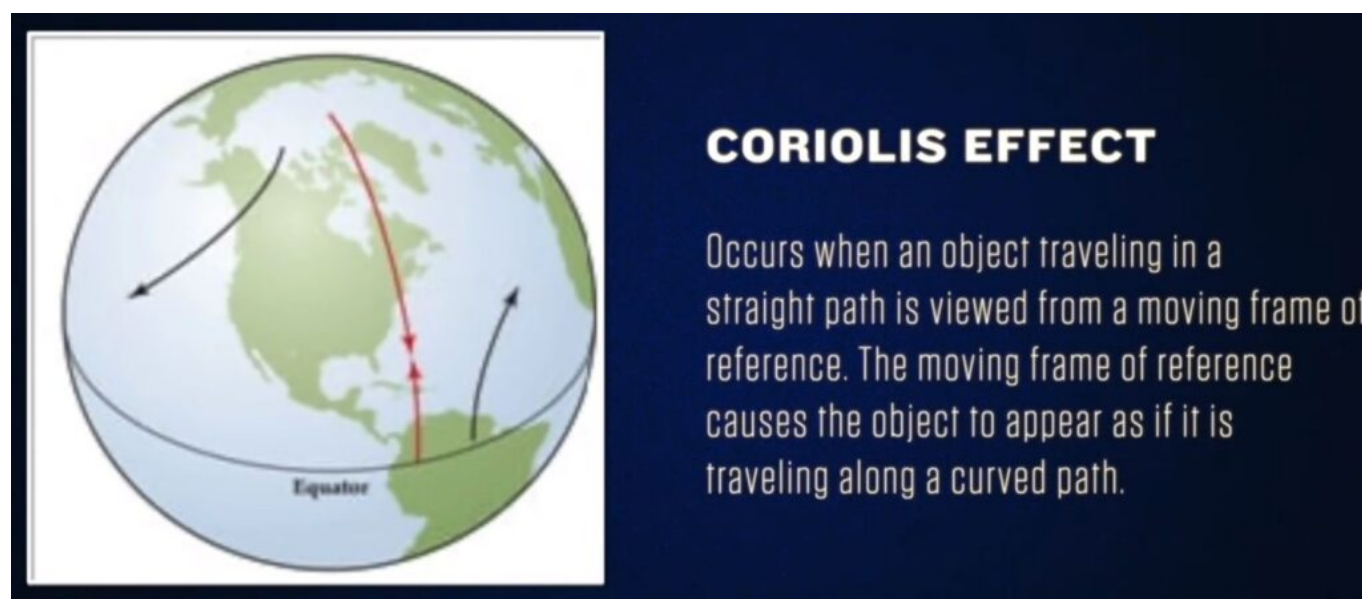
Und wenn der Staub anfängt, sich der elektrischen Kraft, die ihn an sich zieht, anzunähern, beginnt er, am tatsächlichen Raum zu zerren, und er beginnt, den Raum einzuziehen und zu dehnen.

Wenn man einen Stern hat ... wenn sie (die Staubwolke) einen Punkt erreicht hat, an dem sie einen Stern erzeugt hat, dann hat man den Stern, und dann wird der Weltraum in diesen Stern hineingezogen.

Der Raum verdichtet sich und es kommt zu einem Endpunkt, an dem der Raum eine Art grosse Blase ist, aber der elektrische Strom fließt immer noch und zieht den Raum an.

Und an diesem Punkt zieht er nicht mehr massenweise Raum an, sondern beginnt, den Raum in winzig kleine Stücke zu ziehen. Es ist wie eine Verdrehung, die ihn nach unten zieht und mit einer sehr feinen Verdrehungsgeschwindigkeit nach unten geht.

Auf der Nordhalbkugel dreht er sich in die eine Richtung und auf der Südhalbkugel in die andere Richtung. Das ist der Coriolis-Effekt.



Coriolis-Effekt

Tritt auf, wenn ein Objekt, das sich auf einer geraden Bahn bewegt, von einem sich bewegenden Bezugssystem aus betrachtet wird. Das sich bewegende Bezugssystem lässt das Objekt so erscheinen, als ob es sich auf einer gekrümmten Bahn bewegt.

Wenn wir es uns also vorstellen könnten, wenn wir es um uns herum sehen könnten, sähe es fast wie mikroskopischer Regen aus . . .



. . . aus winzig kleinen, sich drehenden Tornados, die den ganzen Weg zum Mittelpunkt der Erde hinuntergehen.



Und jeder Stern hat eine andere zeitliche Frequenz, eine zeitliche und gravitative Frequenz. Diese kleinen "Regentropfen", von denen ich gesprochen habe, oder die Wirbel des Raumes, die verdreht herunterkommen, jeder Stern, jeder Planet, hat seine eigene "Verdrehungsrate" oder Frequenz, die zeitliche Gravitationsfrequenz.

Auf jedem Planeten und in jedem Sternensystem fließt die Schwerkraft anders, mit einer anderen Geschwindigkeit. Sie wird unterschiedlich wahrgenommen. Sie wird anders empfunden.

Und all das bewirkt eine Rückkopplung in einen Mittelpunkt, der die gesamte Energie, die durch diesen elektro-gravitativen Zyklus angezogen wird, in den Mittelpunkt zieht, wo sie zu diesem Subraum-Plasma-Netz zwischen allem wird.



Und die Wirbel der Raumzeit, die nach unten gezogen werden, dieser elektrische Fluss und der Fluss des Raums selbst, das ist es, was unsere Erfahrung von Zeit erzeugt.

Es ist das, was uns am Boden hält.

Wenn Pflanzen wachsen, wachsen sie durch diese Wirbel nach oben.

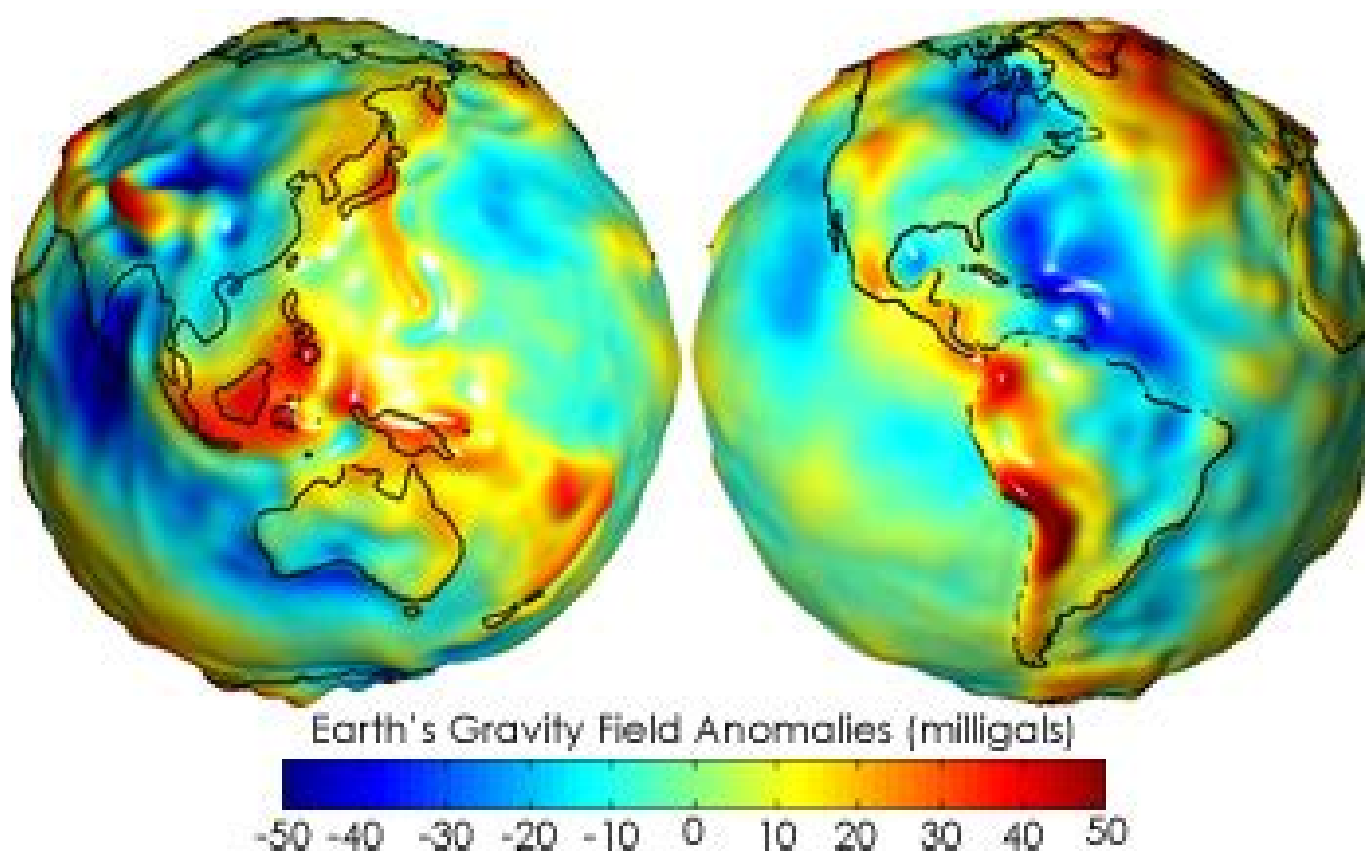


Wenn Spinnen Netze verwenden, um elektromagnetisch durch die Luft zu fliegen, verbinden sie sich damit und gehen durch diese winzig kleinen Wirbel hindurch, die im Grunde ein mikroskopisch kleiner, sich drehender Komplex aus Raum und Zeit sind, der bis zu diesem Zentrum jeder Masse durchdringt.



Rob: Wow!

Ben: Was ich wirklich viel studiert habe, ist, dass wenn man diese Schwerkraft manipulieren kann und . . . Tatsächlich habe ich erst kürzlich eine Karte gesehen, die wirklichkeitsgetreu geringe Unterschiede in der Schwerkraft selbst in den USA zeigte.



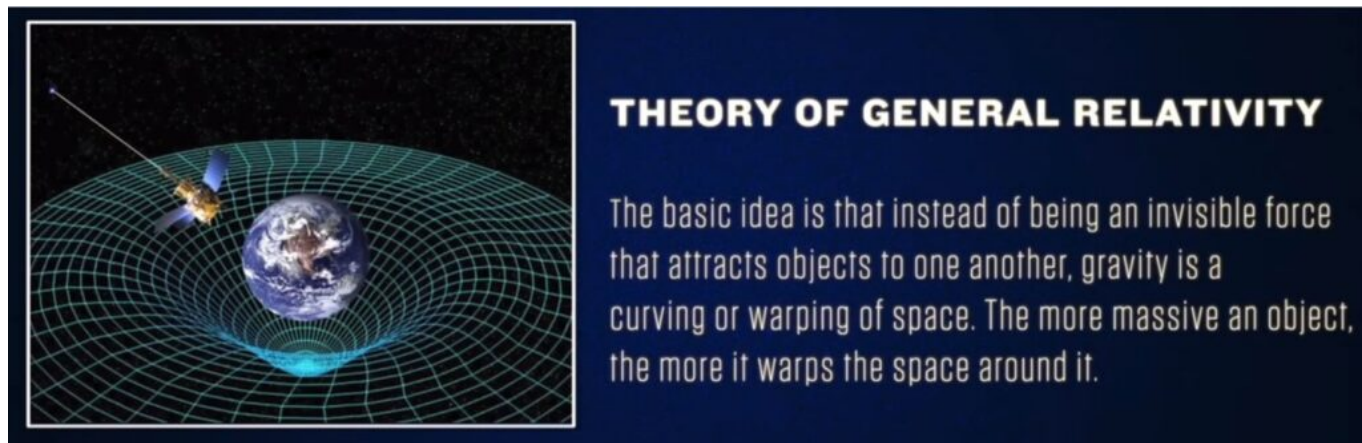
Und wenn man diesen einen Ort in Kalifornien nimmt, an dem die Schwerkraft seltsam ist, dann gibt es Bälle, die tatsächlich bergauf rollen, wie vor allem in bestimmten Gebieten Kaliforniens.

Dies hat also bereits irgendwie bewiesen, dass das, was Newton aufgezeigt hat, eine Menge Lücken aufweist.

Und wir haben nicht wirklich darüber gesprochen, weil es für einige Leute ein sensibles Thema ist – in der Art: “Moment mal! Du willst mir sagen, dass die Schwerkraft nicht das ist, was wir in der Schule gelernt haben?”

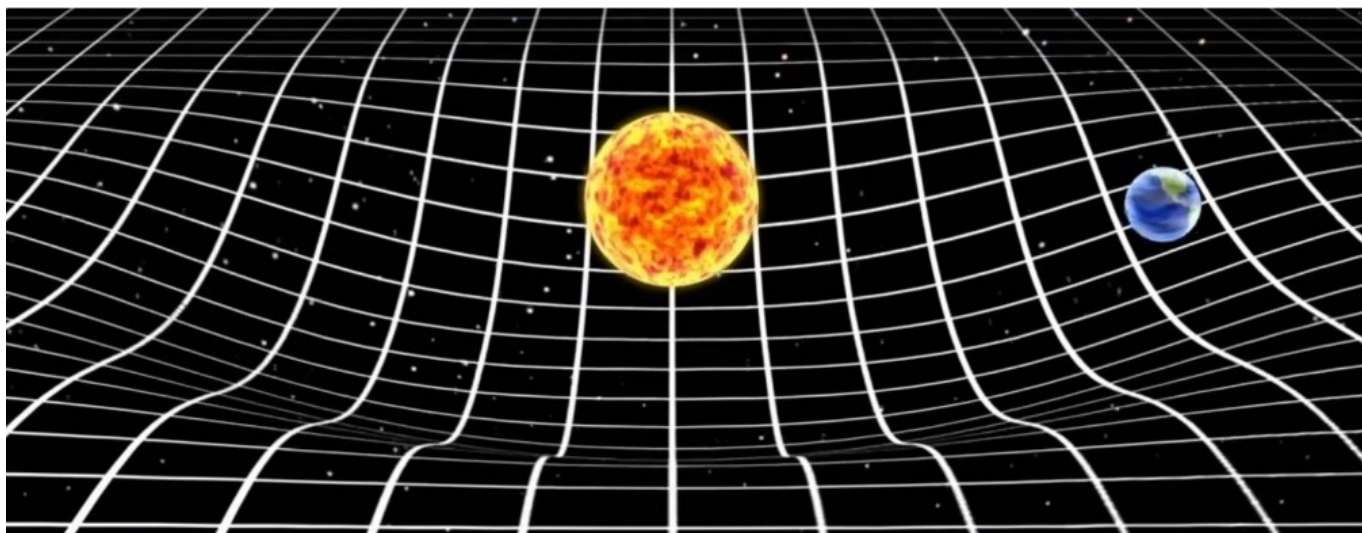
Aber wenn man wirklich anfängt, zurückzuschauen, wer Newton war und mit wem er in Verbindung stand, wirft das eine Menge Fragen auf.

Aber eines der Dinge, mit denen wir uns wirklich beschäftigen, ist die Frage – und das geht eigentlich mit Einsteins Relativitätstheorie einher – wenn man anfängt, die Schwerkraft zu manipulieren, dann scheint es, dass wirklich interessante Dinge entstehen können, wie zum Beispiel ein Blick auf das vermeintliche Geschehen in der Zeitreise.



Allgemeine Relativitätstheorie

Die Grundidee ist, dass die Schwerkraft nicht eine unsichtbare Kraft ist, die Objekte zueinander zieht, sondern eine Krümmung oder Verformung des Raums darstellt. Je massiver ein Objekt ist, desto mehr verformt es den Raum um sich herum.





Wenn man sich zum Beispiel Die Glocke, die Nazi-Glocke, anschaut, dann ist eine der Möglichkeiten, dass sie, wie behauptet, in der Zeit zurückgehen konnte, die Verschiebung der Gravitationswellen um sie herum, und sie würde dieses Feld bilden, und alles in diesem Feld wäre dann in Zeit und Raum anders als das, was in unserer heutigen Zeit vor sich geht. . . . was wir als Zeit und Raum wahrnehmen würden.

Corey: Ja. Die meisten Technologien, die entwickelt wurden und die demnächst bekannt gegeben werden, haben mit der “Abschirmung der Schwerkraft” zu tun und dann mit anderen Arten von konventionellen Antrieben, um sozusagen über die Atmosphäre zu rasen.

Einige der Dinge, die die verborgenen Programme dort haben, wo sie tatsächlich manipulieren, Gravitationsfelder erzeugen – die Dinge, die sie tun können, sind absolut erstaunlich. Ich meine, für die meisten Leute da draussen wäre es nicht von Magie zu unterscheiden.

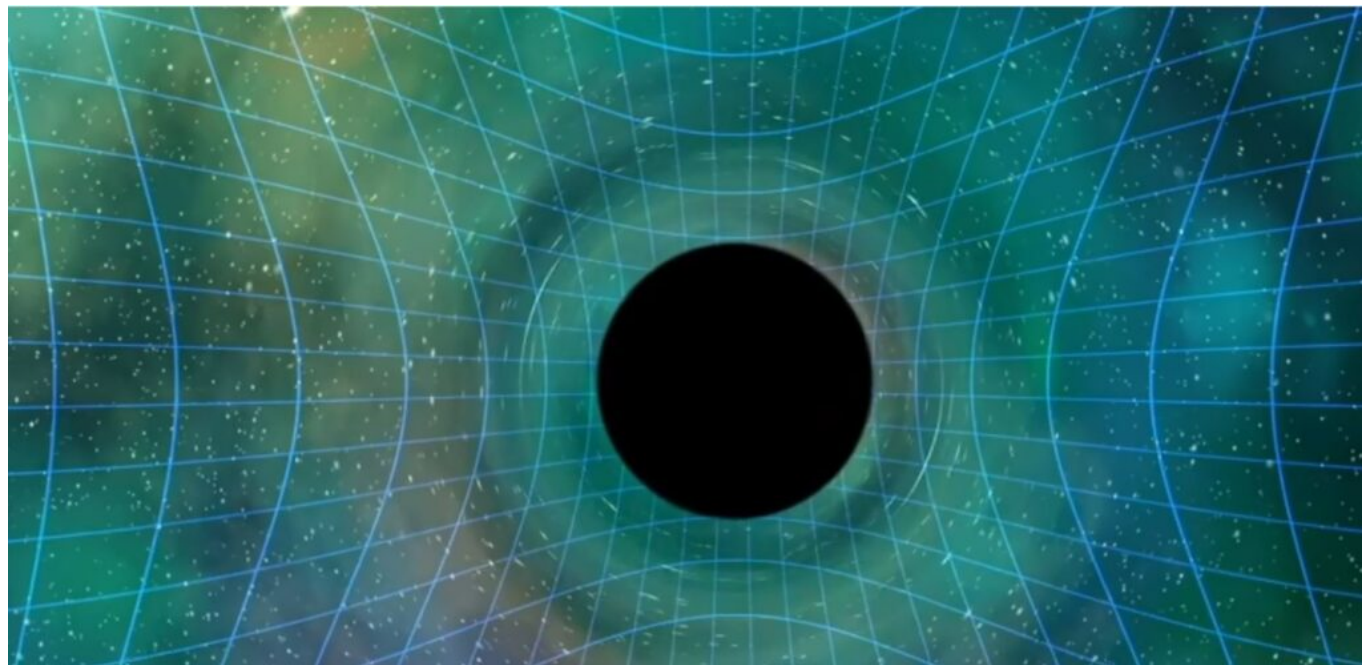
Rob: Corey, darf ich dir eine technische Frage stellen? Du hast also den Staub beschrieben und eine elektrische Ladung, die durch den Staub hindurchgeschossen wird, und dann zieht er hinein, richtig?

Wäre die Menge an Elektrizität, die man benötigt, nicht eine erstaunliche Menge, weil man grosse Entfernungen erreicht, selbst wenn man das auf mikroskopischer oder makroskopischer Ebene betrachtet.

Eine der Fragen, die sich die Leute wahrscheinlich stellen würden, wäre also, wie man eine so grosse Ladung erhalten würde, um das zu tun? Oder funktioniert es nicht genau auf diese

Weise?

Corey: Nun, nein, das tut es. Der Weltraum ist nicht nur ein grosses Vakuum. Der Raum selbst ist in Bewegung. Er dehnt sich. Um jede Galaxie, um jeden Stern herum gibt es einen Sog der tatsächlichen Raumzeit in Richtung des elektromagnetischen Gravitationszentrums dieses Körpers.



Es gibt einen konstanten Fluss des Raumes selbst. Und wenn man den Raum komprimiert und dekomprimiert, gibt es eine energetische Veränderung, die stattfindet.

Es gibt also diese fast nicht wahrnehmbare Hintergrundfrequenz oder -energie, die sich im Raum zum Universum hin ausbreitet, und diese Frequenz ändert sich je nachdem, was mit diesem Raum geschieht: Wird er von einem Stern verzerrt? Befindet er sich zwischen zwei Galaxien und wird in zwei verschiedene Richtungen gezogen?

All das ist, schätze ich, die Freisetzung oder Schaffung von Bahnen für den Stromfluss.

Elektrizität fliesst durch das Gewebe des Raums in Richtung der Gravitationszentren, und dann fliesst diese Energie in diese Gravitationszentren und reist hin und her wie ein Wechselstrom durch das Kosmische Netz.

Und der Weltraum selbst ist auch wie ein Wechselstrom, der durch ihn fliesst, den wir mit konventioneller Technologie im Moment einfach nicht so gut erkennen und messen können.

Rob: Richtig. Es ist also eine Art der Nutzung von Elektrizität, die bereits auf eine Art und Weise vorhanden ist, richtig?

Corey: Richtig. Ich habe bis jetzt noch nie beschrieben, was mir in den Programmen hinsichtlich der Gravitation und der Zeit gezeigt wurde. Daher nehme ich an, dass ihr einen Exklusivbericht darüber habt.

Rob: Das ist grossartig. Ein weltweiter Exklusivbericht, nur Edge of Wonder! Vielen Dank,

Corey.

Ben: Ja, mir gefällt dieses Gespräch auch deshalb so gut, weil es eines der Dinge ist, über die wir gerade in unserer letzten Episode über “Project Looking Glass” gesprochen haben. Denn die Leute fragen: “Wie ist das Zeitreisen wirklich möglich?”

Aber wenn man mit Lichtgeschwindigkeit reist, IST das technisch gesehen eine Zeitreise, weil man schneller als mit Lichtgeschwindigkeit reist. In deiner Zeit könnte das Reisen also nur, sagen wir, ein paar Stunden dauern, aber wenn du zur Erde zurückkommst, könnten diese paar Stunden ein paar Jahre sein, die auf der Erde gerade verstrichen sind.

Wurmlöcher

Corey: Und es kann Einschränkungen geben, aber man muss verstehen, dass diese verschiedenen Wesen und sogar unsere fortschrittlichen Flugzeuge ... wir reisen nicht mit Lichtgeschwindigkeit oder schneller als Lichtgeschwindigkeit, ehrlich gesagt.

Was wir tun, ist: Wir treten in den Fluss des Kosmischen Netzes ein, was fast wie eine zeitliche Zeitreise ist. Man springt von einem Punkt im Raum zu einem anderen. So funktionieren Wurmlöcher.



Wurmloch

Auch bekannt als Einstein-Rosen-Brücke ist eine theoretische Methode zur Faltung von Raum und Zeit, mit der man zwei Orte im Raum miteinander verbinden kann.

Aber ihr wart in Hawaii und dabei, als Dr. Salla die Informationen besprach, die herauskamen, dass wir im Grunde alle von Gravitationsfeldern zusammengehalten werden. Jede kleine Zelle, jedes Atom wird zusammengehalten, und in der Mitte kommt es im Grunde in diesem Gravitationspunkt zusammen, wie ich es bei den Planeten beschrieben habe, wo es in das Kosmische Netz gelangt.

Mit einer extremen Menge an Energie kann man überall sein eigenes Wurmloch kollabieren und erzeugen, indem man mit den Portalsystemen . . . so ähnlich wie bei einer Atombombe, anstatt ein Atom explodieren zu lassen – was, wenn man es implodieren lässt und alles nach innen geht?

Und dann speist man es mit Energie und es öffnet dieses Portal.

Auf diese Weise reisen die meisten dieser Wesen und die höhere Technologie von einem Punkt zum anderen. Sie legen keine grossen Entfernungen im Weltraum zurück. Sie reisen Punkt-zu-Punkt mit Hilfe des Kosmischen Netzes, das jede kleine Zelle, jedes Atom in unserem Körper im Mikrobereich verbindet. Im Makrobereich verbindet es jeden Stern und jede Galaxie.

Auf diese Weise kann das Bewusstsein auch über die ESP (Anm. d. Ü.: **ausser sinnliche Wahrnehmung**) kommunizieren.

Ben: Ja.

Rob: Das ist gut. Ich finde es wirklich lustig, wie da draussen immer diese Diskussionen darüber geführt werden: Was würde passieren, wenn wir mit Lichtgeschwindigkeit reisen würden und Wissenschaftler scheinen sich immer irgendwie um diese Sache zu drehen. Aber warum in aller Welt sollte man darauf drängen, mit Lichtgeschwindigkeit zu reisen, wenn man sich einfach etwas in Richtung ... bewegen kann, wenn man zum Beispiel die Hand ausstrecken und den Raum auf sich zubewegen kann, anstatt sich überhaupt zu bewegen.

Natürlich würde man sich darauf konzentrieren und nicht auf den tatsächlichen extremen Schub oder was auch immer es ist, wenn man versucht, mit Lichtgeschwindigkeit zu reisen.

Und wer weiss, was bei der Lichtgeschwindigkeit passieren würde. Ich meine, wir haben einen Überschallknall, wenn man schneller als mit Schallgeschwindigkeit reist.

Man stelle sich vor, was passieren würde, wenn man schneller als mit Lichtgeschwindigkeit reist, wenn etwas Gigantisches explodieren würde. Wer weiss das schon?

Ben: Nun, wenn man das Projekt "Looking Glass" betrachtet, Corey, und du weisst vielleicht tatsächlich mehr über diese Art von Technologie – aber was ich gelesen habe, ist, dass sie in diesen Fahrzeugen, die sie fanden, in diesen Stühlen saßen und dass wer auch immer diese Fahrzeuge steuert, mit seinen Gedanken damit verbunden war.

Und es war so stark, dass sie an jeden beliebigen Ort denken konnten, sei es in der Vergangenheit, in der Gegenwart, in der Zukunft oder einfach nur an ein Reiseziel, und es war fast so, als würde sich ein Portal öffnen und sie könnten einfach durch dieses hindurch fliegen.

Und ich glaube, Dr. Salla hat das wirklich gut getroffen. Unsere Körper sind ein Sternentor. Wir müssen nur daran glauben, und wenn wir diese Fähigkeit erst einmal freischalten – und ich glaube nicht, dass wir diese Fähigkeit haben, weil die Menschen im Moment keine guten moralischen Werte haben. Wir würden eine Bank ausrauben oder so etwas.

Aber im Ernst, wenn wir wirklich spirituell verbunden wären und uns dem Aufstieg öffnen würden, wie wir alle sagen, könnten diese Fähigkeiten nach vorne kommen. Und vielleicht können wir auf diese Weise reisen, weil alles miteinander verbunden ist, nicht wahr?

Ich meine, die gleichen Elemente, die im Universum geschaffen werden, werden auch in unseren Körpern geschaffen. Und wir könnten uns wahrscheinlich dadurch verbinden, wenn wir heute wirklich offen wären

Corey: Ja, der gesamte Energiefluss durch das Kosmische Netz und den normalen Weltraum, alles, worüber ich sprach – als es in den Programmen untersucht wurde, kamen sie zu der gleichen Schlussfolgerung, dass alles nur ein gigantischer Bewusstseinsfluss sei, dass wir in der Tat auf einer gewissen Ebene alle nur Tagträume von einem einzigen unendlichen Schöpfer sind, der die Dualität verstehen wollte und all dies geschaffen hat.

Und Gott liess dies in diese riesige Erfahrung explodieren, die wir jetzt gerade machen.

Das glauben auch viele der unterschiedlichen ETs. Es ist so, als hätten sie erkannt, dass sie in einem Videospiel waren, und dann sagten sie: "Okay, nun, wir können unsere eigenen Settings programmieren."

Sie sind in der Lage, mit der Manipulation von Materie Dinge zu tun, die wir nicht wirklich erklären können.

Wenn wir sie fragen, sagen sie, dass es mit der Steuerung von Bewusstsein und Energie zu tun hat, dass sie dazu in der Lage sind.

Also, ja, es gibt eine Menge, was unsere Art in der Zukunft tun kann, wenn dieser Aufstiegsprozess stattfindet.

Aber wir müssen uns darauf vorbereiten, und darüber sprechen wir in "Das kosmische Geheimnis". Wir sprechen wirklich darüber, dass dieses Sonnenereignis etwas ist, das in der Vergangenheit geschehen ist. Es geschieht in anderen Sternensystemen und es wird wieder geschehen. Und es ist nicht nur ein riesiges, beängstigendes Untergangs- oder Dürsterkeitsereignis.

Es hat diese Aspekte, aber das elektromagnetische Feld, das sich in der Sonne verändert und sich ausdehnt und mit unseren elektromagnetischen Feldern interagiert, wird uns auf einer Ebene verändern, auf die keiner von uns vorbereitet ist.



Und ich denke, dass wir die Zeit, die wir haben, damit verbringen, uns auf dieses Ereignis vorzubereiten – körperlich, geistig und spirituell – ist die beste Art, unsere Zeit zu verbringen.

Rob: Dem stimme ich zu.

Ben: Ja. Corey, du hast einmal über etwas geredet. Die Leute haben diese verschiedenen Arten von Fragen zum Aspekt der Singularität. Zum Beispiel, ob wir in einer computersimulierten Welt leben.

Ich bin einfach irgendwie daran interessiert zu hören, was du diesbezüglich weißt und was du denkst.

Corey: Ja. Ich denke, im Grunde ist das der Fall. Betrachtet man den Fluss der Zeit, die Schwerkraft, wie alles in das Kosmische Netz einfließt, wie es ein asynchroner Energiefluss durch das Kosmische Netz und durch den Raum selbst ist, wie das Kosmische Netz selbst im Grunde wie ein riesiges Neuron ist.

Die Art und Weise, wie Informationen durch ein Neuron reisen, ist sehr ähnlich in der Art und Weise, wie diese Informationen durch das Universum und den Subraum reisen.



Alle diese Wesen da draussen folgerten also im Grunde, dass das, was fließt, nicht Raum und Energie ist, sondern Bewusstsein. Es ist nur ein riesiger Bewusstseinsfluss, die Schwerkraft und die elektromagnetischen Felder nehmen dieses Bewusstsein auf und schaffen all diese Situationen, in denen es sich zu Materie und in diesen Erfahrungen zusammenfügen kann.



Die meisten dieser Wesen sehen es nicht als eine Simulation. Von unserer Bewusstseinssebene aus [ist es] ein Computerprogramm. Das ist wahrscheinlich das, was wir am ehesten sagen könnten. Aber im Grunde haben sie es nur als einen riesigen Gedanken beschrieben, als einen riesigen Bewusstseinsfluss, wie ein riesiges Gedankenexperiment, wie eine "flache Erde", die irgendwie weggelaufen ist und ein Eigenleben entwickelt hat.

Dies könnte einer von vielen Tagträumen sein, einer von vielen, vielen. All diese verschiedenen Realitäten sind alle nur Bewusstsein, der Fluss des Bewusstseins, der Erfahrungen macht.

Ben: Wir werden jetzt massiv Kommentare zur “flachen Erde” erhalten. Ha, ha, ha.

Rob: Das ist aber eine wirklich brillante Art, das zu beschreiben.

Corey: Ja, ja.

Rob: Also, ja. Du wirst also auch diesen Kurs machen. Wann denkst du, dass du ihn produzieren und/oder veröffentlichen wirst?

Corey: Wir werden ihn Anfang des Jahres veröffentlichen. Wenn man auf www.AcceleratingAscension.com geht, sollten die Details dort zu finden sein.

Wir sind sehr gespannt darauf. Wir fangen an, eine Menge davon zu produzieren und auszubauen. Ich glaube, es wird für viele Menschen lebensverändernd sein. Also, ja, wir sind sehr aufgeregt deswegen.

Rob: Fantastisch!

„Das kosmische Geheimnis“ und „Above Majestic“ werden als DVD-Sets verkauft

Corey: Ich habe vergessen, euch zu sagen, dass wir “Das kosmische Geheimnis” und “Above Majestic” in DVD-Sets verkaufen werden. Sie werden kurz vor Weihnachten [2019] verkauft, aber viele Leute haben nach DVDs gefragt und wir werden diese endlich verfügbar haben.

Rob: Cool! Fantastisch! Nun, Corey, vielen Dank, dass du bei uns gewesen bist und für alles, was du tust. All diese Inhalte, die du erstellt hast, waren unglaublich.

Wir haben “Das kosmische Geheimnis” geliebt, und wenn ihr das noch nicht gesehen habt, solltet ihr euch das unbedingt noch anschauen.

Und ausserdem bringen wir unseren eigenen Dokumentarfilm heraus. Ich weiss nicht einmal, ob du davon wusstest, Corey, aber wir bringen unsere eigene Doku-Serie mit dem Titel “Die alte Weltordnung” heraus, und sie beginnt mit dem “Geheimen Weltraumprogramm” und du bist tatsächlich dabei.



Es wird ziemlich grossartig werden.

Corey: Wirklich cool. Ich freue mich darauf, das zu sehen. Und danke, dass ihr mich in die Sendung eingeladen habt.

Ich weiss es zu schätzen, dass ihr Jungs die Kraft habt, nicht nur die vielen Anfeindungen zu ertragen, die durch diese koordinierten Angriffe entstanden sind, sondern auch die Zensur. Ich weiss, dass ihr davon in hohem Masse betroffen seid.

Der grösste Teil eurer Einnahmen stammt aus der Werbung und der Möglichkeit, eure Sendung zu veröffentlichen. Und es hat euch Jungs auf einer ziemlich starken Ebene getroffen. Jeder, der da draussen ist und euch sponsern und helfen möchte, eure Plattform auf die nächste Ebene zu bringen – das würde ich gerne sehen, denn ihr leistet wirklich gute Arbeit.

Ben: Ja. Ich meine, wir versuchen, diese Sache aufzubauen. Wir hatten nicht wirklich eine grosse Wahl, denn nach all der Zensur auf YouTube sagten wir einfach: "Hey, wir müssen sicherstellen, dass wir das aufrechterhalten können, weil wir sonst schon vor langer Zeit hätten aufhören müssen, Videos zu drehen. Wir hatten keine eigene Plattform.

Und leider sind alle davon betroffen. Ich weiss, dass ihr auf Sphere Being Alliance, auf eurem YouTube-Kanal, betroffen seid. Ich meine, jeder ist betroffen. Jeder in diesem ganzen Genre wurde wirklich hart getroffen.

Aber in diesem Zusammenhang hören wir aus verschiedenen Quellen, dass sich die Dinge im nächsten Jahr [2020] möglicherweise auf positivere Weise ändern werden. Es sieht so aus, als ob die Trump-Regierung einige dieser grossen Technologieunternehmen, die ein Monopol auf all diese Dinge haben, noch härter treffen wird.

Ich weiss nicht, ob du dazu schon etwas gehört hast.

Corey: Ja, das habe ich. Ja, ich habe gehört, dass wir gegen Mitte und Ende des Jahres 2020 eine Menge dieser grossen Technologieunternehmen angehen werden.

Ich denke, wir sollten allen ein frohes neues Jahr wünschen. Und wenn wir alle meditieren und unser Bestes tun, um uns ein schönes Jahr 2020 vorzustellen, das voller Offenlegung ist, voller Gerechtigkeit für alle, dann können wir das, glaube ich, alle zusammen manifestieren.

Ben: Das ist eine grossartige Weise, dies [Interview] zu beenden.